

THOMAS RAAB



DER METZGER KOMMT INS PARADIES

Kriminalroman

DROEMER 

Vergangenheit. Eine
Vergangenheit, die weit zurückliegt
und deren Logik sich ihm erst seit
vorgestern zur Gänze erschließt.
Die Zukunft ist eben kein
Wunschkonzert, und sie kann
warten, sie kann sich die größten
Gemeinheiten schön in der
Hinterhand aufbewahren, jederzeit
nach Belieben aus dem Ärmel
schütteln und in
Hochgeschwindigkeit aus
verborgenen Ecken herausschießen
lassen wie die Ameisen im Frühling.

Kolumbus und die Currywurst

Die Ameise: Organisiert, hartnäckig
und vor allem höchst effektiv,
schleppt sie ein Leben lang ohne
Unterlass und Rücksicht auf
Verluste Masse weit über ihrem
eigenen Körpergewicht von A nach
B, dagegen waren die gigantischen

Reisebewegungen ägyptischer
Gesteinsbrocken das
Freizeitvergnügen diverser
Heimwerker oder Hobbygärtner.
Wozu also aufregen, wenn der
Mensch irgendwo weit weg vom
Schuss ein paar Löcher in der
Wüste, der Erde, dem Meeresgrund
oder in Wohnhäusern samt deren
Insassen hinterlässt, um es sich
anderswo gutgehen zu lassen, oder
von irgendwo Sand herbeikarrt, um
andernorts ein kleines
Badeparadies aufzuschütten.
Meine Güte! Was so ein mickriger
Sechsfüßler darf, darf ein
hochentwickelter Zweibeiner

schließlich schon lang.

So also steht der
Polizeibedienstete Josef Krainer
gemeinsam mit seinem Kollegen
Gerhard Kogler am Südufer des
städtischen Baggersees und sieht,
wo einst noch Wiese war, seine
Schuhe nicht mehr. Weich ist der
sich zwischen Leder und Socken
schmiegende Sand, deutlich lesbar
das Schild: *Süßwasser-Fidschi*,
unübersehbar die vor Josef Krainer
ausgehobene Grube.

Genüsslich beißt er in sein
Frühstück und greift zum Telefon:

»So, ich bin jetzt vor Ort, also

W...

-

Wer hier spricht? Josef Krainer spricht hier. Speichern Sie sich endlich meinen Namen ein, verdammt noch mal, am besten unter K wie Kojak oder Kolumbo ...

-

Hab ich Sie jetzt richtig verstanden: Ob ich weiß, wer Amerika entdeckt hat? Sie, Kollege Schulze, waren's jedenfalls nicht, da bin ich siche...

-

Aha! Kolumbus schreibt man